

**INNS'
BRUCK
AIRPORT**

2017



Foto: Gerhard Berger

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

wir möchten Ihnen dieses Mal unseren Rückblick auf das vergangene Jahr 2017 in einer etwas kompakteren und moderneren Form präsentieren. Wichtige Fakten, übersichtliche Grafiken und ein paar besondere Zahlen haben Sie somit sofort im Überblick. Wer weiterhin detaillierte Informationen haben möchte, kann sich unseren Geschäftsbericht von unserer Homepage downloaden.

Ein spannendes und sehr abwechslungsreiches Jahr 2017 liegt hinter uns. Trotz einiger unerwarteter Entwicklungen im 2. Halbjahr konnte das Geschäftsjahr 2017 insgesamt mit neuen Höchstwerten in vielen Bereichen abgeschlossen werden. Die Passagierzahlen konnten im Jahresverlauf nicht nur das 5. Jahr in Folge gesteigert werden, sondern erreichten mit knapp 1,1 Mio. Passagieren einen neuen Spitzenwert. Auch die Flugbewegungen im Linien- und Charterverkehr nahmen um +3,0 % auf 12.040 zu, ein Rückgang bei der allgemeinen Luftfahrt führte jedoch bei den gesamten Flugbewegungen zu einem leichten Rückgang um -2 % auf 46.157.

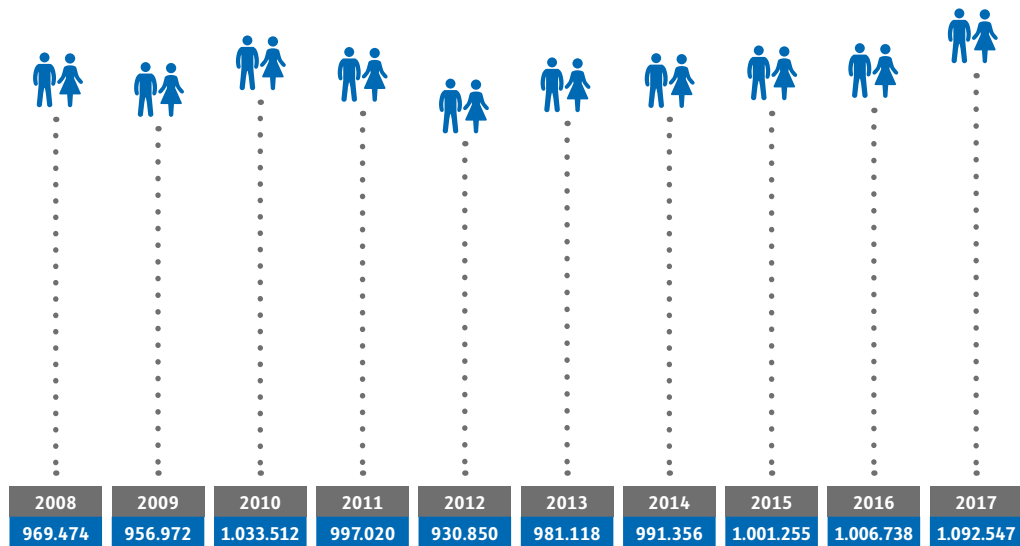
Wachstumstreiber waren die neue Ganzjahresverbindung von British Airways nach London-Heathrow sowie das im Winterhalbjahr deutlich ausge-

weitete Angebot auf den Deutschland-Flügen der airberlin. Der Sommer war durch den kompletten Wegfall der Türkei-Flüge sowie der drastischen Reduktion der Hauptstrecke nach Palma de Mallorca auf nur noch zwei wöchentliche Flüge eher negativ geprägt, obwohl die Nachfrage auf den übrigen Strecken sehr gut war. Im Herbst konnten wir einerseits von den erstmals durchgängig angebotenen Flügen von easyjet, British Airways und Transavia nach London und Amsterdam profitieren, andererseits wurden wir mit der überraschenden Insolvenz der langjährigen Airline-Partner airberlin, NIKI und Monarch Airlines konfrontiert, die alle unter den Top 10 unserer Kunden lagen. Dieser Wegfall von bis zu 25 wöchentlichen Flügen konnte so kurz vor der Wintersaison nur noch teilweise kompensiert werden. Hinzu kamen dann noch erhebliche Wetterkapriolen im Dezember mit nie da gewesenen Nebellagen. Das Jahresende war dafür im Service-Bereich geprägt von der Inbetriebnahme der neuen Business Lounge „Tyrol Lounge“ und eines neuen VIP-Raums „Innsbruck Lounge“. Die Tyrol Lounge wurde ab dem ersten Tag von den Kunden hervorragend angenommen; das Design und die Raumgestaltung fanden besonderen Anklang.

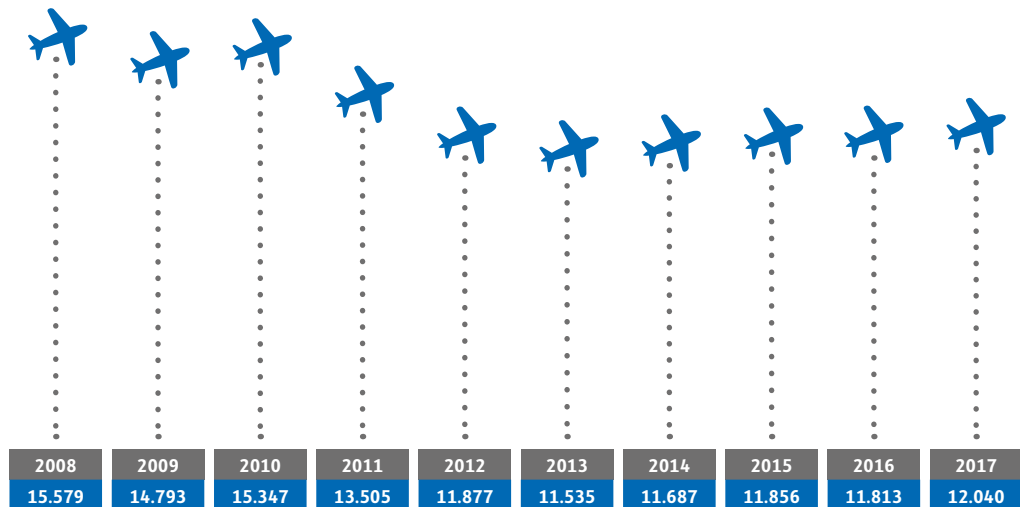
Dipl.-Ing. Marco Pernetta
Geschäftsführer

Verkehrsdaten

Entwicklung Passagieraufkommen Linien- und Charterverkehr 2008-2017



Entwicklung Flugbewegungen Linien- und Charterverkehr 2008-2017



TOP 10 Statistiken (nach Gesamtpassagieren)

FLUGGESELLSCHAFTEN

Austrian Airlines/Lufthansa	417.987
Transavia	173.548
easyJet	141.892
Thomson Airways	58.352
British Airways	53.250
airberlin	47.232
Monarch Airlines	37.077
Thomas Cook Airlines	27.390
NIKI	26.786
avantiar	23.342

STRECKENZIELLÄNDER

Großbritannien	358.725
Deutschland	210.515
Österreich	190.025
Niederlande	173.640
Griechenland	32.678
Spanien	27.108
Schweden	24.293
Dänemark	24.039
Russland	11.092
Finnland	9.402

VERBINDUNGEN

London Gatwick	204.636
Wien	189.303
Frankfurt	155.406
Amsterdam	87.459
Manchester	47.898
Rotterdam	46.163
Eindhoven	40.018
London Heathrow	33.739
Bristol	21.140
Hamburg	20.655

Zahlen und Fakten


 Ø Passagiere
2.993 pro Tag

Ø Bewegungen
 pro Tag

33

Investitions-
 volumen


EUR 9 Mio.

166 Mitarbeiter

 aus **12** Nationen
 davon **78 %** in Vollzeit
 und **22 %** in Teilzeit

43
 internationale
 Fluggesellschaften


1. Dezember
 Lounge Eröffnung

Geographische Ausrichtung
 Start- und Landebahn

08/26

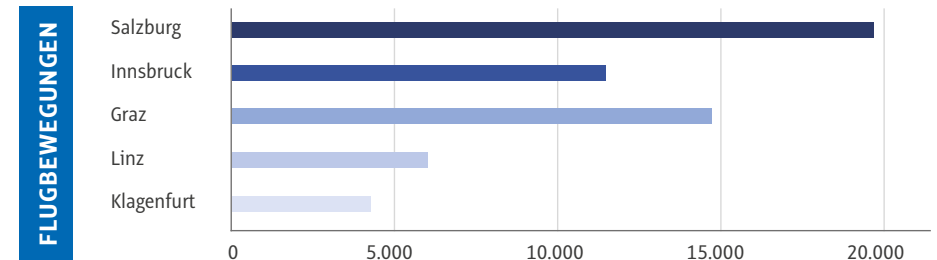
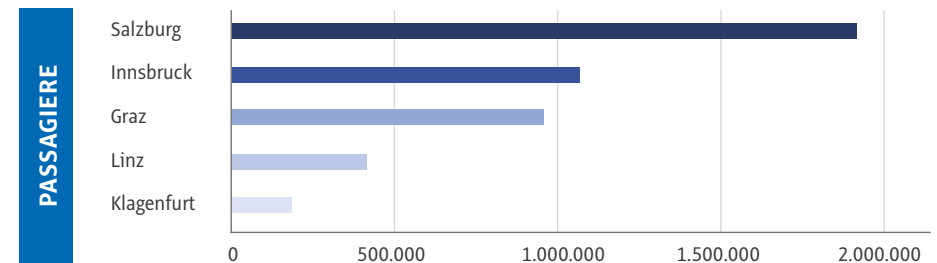
Tag der offenen Tür
> 30.000
Besucher


Bilanz zum Jahresabschluss 2017

Die wirtschaftliche Entwicklung verlief im Jahr 2017 äußerst erfreulich. Der Jahresüberschuss nahm im Geschäftsjahr 2017 um +26 % auf über EUR 6,6 Mio. zu. Im Aviation-Bereich, in dem über 80 % der Gesamtumsätze erwirtschaftet werden, führte ein Zuwachs von knapp 9 % zu einem erstmaligen Anstieg der Umsätze auf über EUR 30 Mio., insgesamt nahmen die Umsatzerlöse im Jahr 2017 um über EUR 2,2 Mio. auf EUR 37,3 Mio. (+6,5 %) zu. Noch deutlicher fiel der Anstieg beim EBITDA mit +17,5 % auf über

EUR 37,4 Mio. sowie beim EBIT mit +28,7 % auf über EUR 8,4 Mio. aus. Die daraus resultierende Rentabilitätskennziffer der EBITDA-Margin konnte auf 34,6 %, die EBIT-Margin auf 22,5 % gesteigert werden. Lediglich die sehr hohe Eigenkapitalquote nahm geringfügig von 76,1 % auf 74,2 % ab. Der Cash-Flow aus dem Ergebnis konnte dagegen um +4 % auf erstmals knapp über EUR 13 Mio. gesteigert werden. Das Jahr 2017 war damit auch das wirtschaftlich beste Jahr in der Geschichte des Flughafens Innsbruck.

Vergleich Österreichische Bundesländer-Flughäfen



Tiroler Flughafenbetriebsgesellschaft m.b.H.
Fürstenweg 180, A-6020 Innsbruck
www.innsbruck-airport.com